

Italo Carlo Sesti, Rom

Die Symbole und Gestalten in Bruno da Todis Bildern folgen den evolutiven Merkmalen der künstlerischen Laufbahn des umbrischen Malers. Seine Ausdrucksform wendet sich immer weiter ab vom Formalen, zumindest von traditionellen Formen, um neue originelle Lösungen zu finden, in einer Mischung aus abstrakten Motiven und figurativen Verschärfungen, in einer Dimension, die zwischen Traum und Allegorie liegt.